



## Homöosiniatrie & Neuraltherapie

Unter Homöosiniatrie versteht man die Anwendung von homöopathischen Präparaten und deren Einspritzung in Akupunkturpunkte. So ergänzen und potenzieren sich die Wirkungen des homöopathischen Mittels und die des Akupunkturpunktes.

In der Neuraltherapie wird das Lokalanästhetikum Procain für die Injektion an Nerven, in die Muskulatur oder an Narben und Störfelder verwendet. Eine Sonderform der Procain-Anwendung ist die Procain-Basen-Infusion.

Homöosiniatrie und Neuraltherapie finden in der Schmerztherapie breite Anwendung und lassen sich gut kombinieren mit anderen Behandlungsmethoden, wie z. B. SCENAR-Therapie, Kinesio-Taping, Akupunktur.